



meet2respect
LEADERSHIP BERLIN



Ender Çetin

Islamischer Theologe und
Vorstandsvorsitzender der
Şehitlik-Moschee



Daniel Alter

Rabbiner und Antisemitis-
musbeauftragter in der
Jüdischen Gemeinde Berlin





meet2respect
LEADERSHIP BERLIN

meet2respect ist ein Projekt des gemeinnützigen Vereins Leadership Berlin – Netzwerk Verantwortung. Im Sinne seines Mottos „**begegne dem anderen**“ und im Rahmen dieses Projektes organisiert Leadership Berlin Begegnungen, die den Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Gewalt zum Ziel haben. Derzeit finden drei Formen solcher Begegnungen statt:

- A** gemeinsame Schulbesuche von Imamen und Rabbinern in Schulklassen mit mehrheitlich muslimischen Schülern
- B** gemeinsame Schulbesuche von Pfarrern und Imamen in Schulklassen mit mehrheitlich christlichen Schülern
- C** Begegnungen zwischen Vertretern des Islams und Vertretern der schwul-lesbischen Community zum Abbau von Homophobie und Islamophobie

Weitere Infos: www.meet2respect.de und  meet2respect

meet2respect ist ein Projekt von  **LEADERSHIP BERLIN**
Netzwerk Verantwortung

Schulbesuche von Imamen und Rabbinern

Rabbi Daniel Alter und Ender Çetin besuchen gemeinsam seit 2014 Schulklassen mit mehrheitlich muslimischen Schülern und sprechen sich auf Grundlage ihrer Religion für einen friedfertigen, toleranten Umgang gegenüber jeweils Andersgläubigen aus.

Hierzu zwei Belegstellen aus Koran und Thora:

Koran 49, 13:

„O ihr Menschen! Ich erschuf euch als Mann und Frau und machte euch zu Völkern und Stämmen, damit ihr einander kennen lernt. Wahrlich, vor Gott ist von euch der Angesehenste, welcher der Gottesfürchtigste ist. Wahrlich, Gott ist allwissend, allkundig.“

Thora, Lev 19,33 f.

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken. Der Fremde, der sich bei euch aufhält, soll euch wie ein Einheimischer gelten und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid selbst Fremde in Ägypten gewesen. Ich bin der Herr, euer Gott.“